



Beim Polizeipräsidium Köln

ist

- vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen –

in der Direktion Zentrale Aufgaben, im Dezernat 1, im **Sachgebiet ZA 12**
(Vereins-/Versammlungs- und Waffenrecht/Schadenersatz)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle zu besetzen als:

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Rechtsangelegenheiten

(Schwerpunkt Waffenrecht)

Organisatorische Anbindung	Unterstellung:	Leiterin/Leiter des Sachgebietes ZA 12
Erforderliche Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">• Abgeschlossene erste juristische (Staats-) Prüfungund• Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (Klasse 3)	
Erfolgskritische Aufgaben	<u>Exemplarisch aufgeführte Tätigkeiten:</u> <ul style="list-style-type: none">• Prüfen der Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung nach dem Waffengesetz sowie Durchführen der entsprechenden waffen- und verwaltungsrechtlichen Verfahren (u.a. Ablehnung, Widerruf waffenrechtlicher Erlaubnisse)• Fertigen von Antrags- und Klageerwiderungen in verwaltungsgerichtlichen Verfahren (Waffenrecht)• Vertreten der Behörde vor dem Verwaltungsgericht Köln (Waffenrecht)• Juristisches Beraten und Unterstützen in den Aufgabenfeldern Versammlungsrecht, Betretungs- und Aufenthaltsverbote, Polizeirecht und Schadenersatz (z. B. Fertigen von Schriftsätzen in gerichtlichen Verfahren, juristische Prüfung von Sachverhalten, Vertreten der Behörde vor Gericht)• Durchführen von Waffenhandelskontrollen• Mitwirken bei waffenrechtlichen Durchsuchungen	
Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale	Qualitäts- und Zielorientierung, Bürger-/Kundenorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Fach-/Methodenkompetenz	

Hinweise zur Stelle:

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet als Vollbeschäftigte bzw. Vollbeschäftigter mit einer grundsätzlichen Arbeitszeit von 39 Stunden 50 Minuten.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung richtet sich nach den auszuübenden Tätigkeiten und personenbezogenen Voraussetzungen und ist bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Eine erfolgreiche Bewerberin/Ein erfolgreicher Bewerber sollte neben Zuverlässigkeit, Eigenverantwortlichkeit und Belastbarkeit über ein freundliches Auftreten ebenso verfügen wie über eine gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift.

Darüber hinaus werden fundierte Kenntnisse in den gängigen MS-Office-Programmen, insbesondere im Bereich der Tabellenkalkulation (Excel) erwartet.

Bei der zu besetzenden Stelle ergeben sich folgende körperliche Anforderungen für die Ausübung der Tätigkeit (ggf. benötigte Hilfsmittel werden - sofern die Tätigkeit das ermöglicht - zur Verfügung gestellt):

- Ausreichendes Sehvermögen
- Ausreichendes Hörvermögen

Bewerbungstermin:

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Kopie des Zeugnisses des letzten Schulabschlusses, Kopien der Berufsausbildungs-, Praktikums- und Arbeitszeugnisse, Kopien der Nachweise über Studienabschlüsse, Kopie des Führerscheins) - ggf. einschließlich einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte - richten Sie bitte bis zum

27.09.2019 (Poststempel)

schriftlich an das **Polizeipräsidium Köln**
ZA 22 Tarif, z. Hd. Frau Rast
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln.

Zur Wahrung der Frist ist der Poststempel maßgeblich. Bitte beachten Sie, dass die Einsendung der Bewerbung per E-Mail nicht möglich ist.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX fügen ihrer Bewerbung bitte einen **Nachweis über ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung** bei.

Ich mache Sie darauf aufmerksam, dass Kopien ausreichen. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt, sondern im Anschluss an das Auswahlverfahren vernichtet.

Informationsmöglichkeiten:

Weiterreichende Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle erhalten Sie bei den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern des Tarifbereiches unter der Rufnummer 0221 229-3709.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen die Leiterin des Sachgebietes ZA 12, Frau Eckart-Peters, unter der Rufnummer 0221 229-3570.

Sonstige Hinweise:

Der Dienstort befindet sich in der Liegenschaft Walter-Pauli-Ring 2-6 in 51103 Köln.

In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich in Teilzeit möglich.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht.

Im Auftrag

gez. Katzenburg